

Verwaltungshaushalt

Der Verwaltungshaushalt enthält die laufenden Einnahmen und Ausgaben. Hier erscheint also der Aufwand für die laufende Verwaltung und dessen Deckung.

Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand: Laufender Sachaufwand des Verwaltungshaushalts, vor allem für Unterhalt und Bewirtschaftung von Immobilien und Fahrzeugen, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Mieten und Pachten, Dienst- und Schutzkleidung, Aus- und Fortbildung des Personals, Steuern und Versicherungen, andere laufende Geschäftsausgaben sowie Abschreibung und Verzinsung des Anlagekapitals.

Zuweisungen des Landes für Schulen: Zuschüsse zu den Lehrerkosten kommunaler weiterführender und berufsbildender Schulen nach dem Bayerischen Schulfinanzierungsgesetz.

Zuweisung für den öffentlichen Personennahverkehr: Zuweisungen für die Förderung von Investitionen, von Verkehrsoperationen und zur Abgeltung von Vorhaltekosten nach Art. 20 ff BayÖPNVG, die aus dem Landesaufkommen der Kraftfahrzeugsteuer entnommen werden.

Sicherheit

Kriminalstatistik

Straftat

In der Polizeilichen Kriminalstatistik werden die von der Polizei bearbeiteten Verbrechen und Vergehen einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche gemäß Straftatenkatalog erfasst. Einbezogen sind auch die vom Zoll bearbeiteten Rauschgiftdelikte. Nicht enthalten sind Ordnungswidrigkeiten, Staatsschutz- und Verkehrsdelikte.

Voraussetzung für die Fallerfassung sind hinreichend konkretisierte Daten und überprüfbare Anhaltspunkte hinsichtlich Tatbestand, Tatort und Tatzeit. Jede der Polizei bekannt gewordene Straftat ist ohne Rücksicht auf die Zahl der Geschädigten als ein Fall erfasst. In Tateinheit begangene Straftaten sind als ein Fall unter der Straftat erfasst, für die nach Art und Maß die schwerste Strafe droht.

Aufgeklärt ist eine Straftat, für die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis mindestens ein namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger festgestellt worden ist.

Tatverdächtige

Tatverdächtig ist jede/jeder, die/der nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine Straftat begangen zu haben. Dazu zählen auch Mittäter/innen, Anstifter/innen und Gehilfen/Gehilfinnen.

Werden einer(m) Tatverdächtigen im Berichtszeitraum mehrere Fälle verschiedener Straftatenschlüssel zugeordnet, wird sie/er für jedes Delikt gesondert, für die entsprechenden übergeordneten Straftatengruppen bzw. für die Gesamtzahl der Straftaten hingegen nur einmal gezählt. Die Tatverdächtigen bei den einzelnen Straftaten(gruppen) lassen sich daher nicht zur Gesamtzahl der Tatverdächtigen aufaddieren.

Nichtdeutsche Tatverdächtige sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit, Staatenlose und Personen, bei denen die Staatsangehörigkeit ungeklärt ist. Personen, die sowohl die deutsche als auch eine andere Staatsangehörigkeit besitzen, zählen als Deutsche.

Wahlen

Direktsitze

Sind die Mandate eines Parlaments, deren Abgeordnete für ein im jeweiligen Wahlgesetz geregeltes Teilgebiet Bayerns durch Mehrheitswahl bestimmt werden. Bayern ist für die Bundestagswahl in 44 Wahlkreise, für die Landtagswahl in 92 Stimmkreise eingeteilt, so dass 44 bzw. 92 Direktsitze errungen werden können.

Listensitze

Sind die verbleibenden Mandate, die auf Abgeordnete entfallen, die aus einer Liste durch Verhältniswahl in das jeweilige Parlament einziehen. Bei der Bundestagswahl 2002 entfielen auf Bayern entsprechend dem Zweitstimmenergebnis insgesamt 95 Sitze, so dass abzüglich der 44 Direktsitze 51 Listensitze verblieben. Bei der Landtagswahl 2003 verblieben bei insgesamt 180 Sitzen 88 Listensitze.

Die Preisüberwachungsmaßnahmen

Jahr	Anzahl der		Beträge der		
	Geld- bußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	Geldbußen	gebührenpflichtigen Verwarnungen	insgesamt
1997	24	109	3 451	2 705	6 156
1998	14	87	2 071	1 899	3 970
1999	23	135	3 298	4 218	7 516
2000	18	108	2 096	3 362	5 458
2001	22	89	2 250	2 710	4 960
2002	34	99	4 105	2 905	7 010
2003	37	53	3 950	1 535	5 485
2004	7	39	1 050	1 145	2 195
2005	13	2	1 300	60	1 360
2006	2	1	200	35	235

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

Statistisches Amt München

Die Lebensmittelkontrollen

Jahr	Lebensmittelkontrollen der städtischen Bezirksinspektionen	Verwarnungen und Bußgelder	Anzeigen zur Strafverfolgung
1997	29 438	738	97
1998	30 911	393	73
1999	32 655	767	118
2000	29 807	894	179
2001	28 598	745	95
2002	30 929	658	79
2003	26 321	788	85
2004	18 733	355	49
2005	28 625	471	48
2006	19 189	125	24

Quelle: Kreisverwaltungsreferat.

Statistisches Amt München

Die Münchner Polizei

Jahr	Personalstand (Beamte) 1)		Kraftfahrzeuge 1)	Fahrleistungen km
	insgesamt	darunter Schutzpolizei		
2002	5 884	4 499	1 231	17 112 545
2003	5 893	4 490	1 187	16 932 803
2004	5 888	4 455	1 187	16 590 981
2005	5 899	4 458	1 202	16 867 679
2006	5 954	4 493	1 186	17 755 060

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Stand am Jahresende.

Statistisches Amt München

Die Straftaten in den Münchner Stadtbezirken 2006

Stadtbezirk	Straftaten insgesamt 1)	davon							
		Straftaten gegen das Leben	Delikte gegen die sexuelle Selbstbestimmung	Rohheitsdelikte u. Straftaten gegen die persönl. Freiheit	Diebstahl		Vermögens- und Fälschungsdelikte	Sonstige Straftaten	
					davon			gem. StGB	gem. strafrechtl. NebenG
					Ein-facher	Schwe-rer			
0000 - 7000 2)	0000	1000	2000	3***	4***	5000	6000	7000	
1 Altstadt-Lehel	11 711	2	47	1 224	5 535	692	1 796	1 689	726
2 Ludwigsvorstadt-Isarvorstadt	12 991	5	101	1 726	4 116	841	1 561	1 941	2 700
3 Maxvorstadt	4 739	2	62	556	1 374	648	660	1 103	334
4 Schwabing-West	3 082	2	29	372	841	577	398	686	177
5 Au-Haidhausen	4 467	4	33	546	1 311	485	634	953	501
6 Sendling	1 905	1	22	303	376	328	304	393	178
7 Sendling-Westpark	2 450	-	29	362	478	486	326	461	308
8 Schwanthalerhöhe	2 258	1	15	461	492	352	282	461	194
9 Neuhausen-Nymphenburg	4 542	3	62	681	1 128	833	537	955	343
10 Moosach	3 567	2	23	501	1 162	484	647	600	148
11 Milbertshofen-Am Hart	4 557	4	44	885	1 027	628	498	1 062	409
12 Schwabing-Freimann	7 611	2	88	1 092	2 068	796	1 407	1 337	821
13 Bogenhausen	2 863	4	42	433	627	662	360	592	143
14 Berg am Laim	3 845	2	35	1 108	821	299	340	710	530
15 Trudering-Riem	3 018	3	36	315	891	567	459	559	188
16 Ramersdorf-Perlach	6 534	4	69	917	1 753	952	926	1 428	485
17 Obergiesing	2 536	4	36	386	587	428	288	559	248
18 Untergiesing-Harlaching	2 068	1	20	277	459	314	297	594	106
19 Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Fürstenried-Solln	4 030	2	48	485	985	624	578	775	533
20 Hadern	1 697	1	21	270	415	281	208	357	144
21 Pasing-Obermenzing	3 401	1	40	494	932	548	478	670	238
22 Aubing-Lochhausen-Langwied	1 903	2	27	284	350	316	249	562	113
23 Allach-Untermenzing	1 057	1	8	196	218	215	108	264	47
24 Feldmoching-Hasenbergl	2 343	2	37	502	427	381	270	587	137
25 Laim	2 849	1	19	479	632	473	372	552	321

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Erfasste Straftaten aus dem Jahr 2006, die den einzelnen Stadtbezirken zugeordnet werden konnten. - 2) Schlüsselzahlen der Tat gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).

Erfasste und aufgeklärte Straftaten 2006

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Erfasste Straftaten	Aufge- klärte Straftaten
0000	Straftaten gegen das Leben	57	57
0100	darunter Mord § 211 StGB	18	18
0200	Totschlag	24	23
0300	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	12	13
1000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 055	840
1110	darunter Vergewaltigung	204	165
1310	sexueller Missbrauch von Kindern	167	132
1320	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	241	141
2000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	15 279	13 287
2100	darunter Raub, räuberische Erpressung	776	468
2220	gefährliche und schwere Körperverletzung	3 423	2 911
2240	(vorsätzliche) leichte Körperverletzung	7 662	6 857
2320	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	2 875	2 583
****	Diebstahl insgesamt	44 357	16 227
326*	darunter Ladendiebstahl	10 019	9 673
35	in/aus Wohnräumen	2 010	532
96	Handtaschendiebstahl	3 048	209
50	Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	2 781	383
***1	Diebstahl von Kraftfahrzeugen 2)	336	140
***3	Diebstahl von Fahrrädern 2)	5 625	1 174
	davon		
3***	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	30 988	13 939
4***	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	13 369	2 288
5000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	16 191	13 144
5100	darunter Betrug	12 764	10 607
5200	Veruntreuung	273	272
5300	Unterschlagung	1 803	1 069
5400	Urkundenfälschung	1 186	1 097
6000	Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch	24 283	11 192
6100	darunter Erpressung	80	73
6200	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	3 079	2 903
6400	Brandstiftung	173	103
6730	Beleidigung	4 351	3 906
6740	Sachbeschädigung	14 395	2 188
7000	Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze	10 400	10 242
7250	darunter Straftaten gegen das AuslG und AsylverfG	3 702	3 712
7300	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	5 143	5 050
0000 - 7000	Straftaten insgesamt	111 622	64 989
	Summenschlüssel (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))		
8910	Rauschgiftkriminalität	5 226	5 101
8920	Gewaltkriminalität	4 452	3 592
8930	Wirtschaftskriminalität	1 166	1 003
8970	Computerkriminalität	876	280
8980	Umweltkriminalität	178	145
8990	Straßenkriminalität	22 121	4 072

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Einschl. unbefugter Gebrauch.

Statistisches Amt München

Die Tatverdächtigen nach Straftaten 2006

Schlüssel der Tat 1)	Straftaten (gruppen)	Tatver- dächtige zusam- men 2)
0000	Straftaten gegen das Leben	72
0100	darunter Mord § 211 StGB	20
0200	Totschlag	31
0300	Fahrlässige Tötung (ohne Verkehrsdelikte)	18
1000	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	749
1110	darunter Vergewaltigung	163
1310	sexueller Missbrauch von Kindern	124
1320	exhibit. Handlungen und Erregung öffentl. Ärgernisses	133
2000	Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	12 401
2100	und zwar Raub, räuberische Erpressung	620
2220	gefährliche und schwere Körperverletzung	4 054
2240	(vorsätzliche) leichte Körperverletzung	6 135
2320	Freiheitsberaubung, Nötigung, Bedrohung	2 468
****	Diebstahl insgesamt	13 076
326*	darunter Ladendiebstahl	8 339
35	in/aus Wohnräumen	457
96	Handtaschendiebstahl	206
50	Diebstahl aus Kraftfahrzeugen	208
***1	Diebstahl von Kraftfahrzeugen 3)	154
***3	Diebstahl von Fahrrädern 3)	1 192
	und zwar	
3***	Diebstahl ohne erschwerende Umstände	11 971
4***	Diebstahl unter erschwerenden Umständen	1 451
5000	Vermögens- und Fälschungsdelikte	10 182
5100	darunter Betrug	8 072
5200	Veruntreuung	243
5300	Unterschlagung	1 041
5400	Urkundenfälschung	1 039
6000	Sonstige Straftatbestände gem. Strafgesetzbuch	9 808
6100	darunter Erpressung	82
6200	Widerstand gegen die Staatsgewalt und Straftaten gegen die öffentl. Ordnung	2 433
6400	Brandstiftung	97
6730	Beleidigung	3 679
6740	Sachbeschädigung	2 054
7000	Sonstige Straftatbestände gem. strafrechtl. Nebengesetze	9 644
7250	darunter Straftaten gegen das AuslG und AsylverfG	3 605
7300	Rauschgiftdelikte nach dem BtMG	4 878
0000 - 7000	Tatverdächtige insgesamt	48 625
	Summenschlüssel (Addition einschlägiger Straftaten (gruppen))	
8910	Rauschgiftkriminalität	4 906
8920	Gewaltkriminalität	4 779
8930	Wirtschaftskriminalität	818
8970	Computerkriminalität	266
8980	Umweltkriminalität	155
8990	Straßenkriminalität	4 080

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Schlüsselzahlen gemäß Straftatenkatalog der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS).- 2) Die Tatverdächtigen der einzelnen Straftatenschlüssel lassen sich aufgrund der Erfassungsregeln weder zur übergeordneten Straftatengruppe noch zur Gesamtzahl aufaddieren (siehe Metadaten).- 3) Einschließlich unbefugter Gebrauch.

Siehe auch Grafik auf Seite 249.

und zwar

männlich	weiblich	Kinder bis unter 14 J.	Jugendliche 14 b.u.18 J.	Heranwachsende 18 b. u. 21 J.	Erwachsene über 21 J.	Ausländer/innen	
						abs.	%
60	12	-	1	8	63	27	37,5
19	1	-	-	2	18	5	25,0
26	5	-	1	5	25	16	51,6
14	4	-	-	1	17	4	22,2
658	91	15	54	34	646	314	41,9
161	2	-	14	15	134	100	61,3
118	6	7	17	6	94	38	30,6
128	5	3	8	3	119	55	41,4
10 281	2 120	317	1 113	1 219	9 752	5 403	43,6
550	70	24	146	90	360	343	55,3
3 384	670	174	649	611	2 620	1 919	47,3
5 059	1 076	119	378	539	5 099	2 561	41,7
2 151	317	28	119	149	2 172	1 122	45,5
8 405	4 671	1 074	2 161	1 213	8 628	5 451	41,7
4 359	3 980	882	1 386	480	5 591	3 186	38,2
336	121	7	65	67	318	208	45,5
142	64	8	45	45	108	94	45,6
198	10	8	33	43	124	93	44,7
141	13	1	37	22	94	80	51,9
1 138	54	91	305	235	561	507	42,5
7 429	4 542	1 016	1 933	1 053	7 969	4 873	40,7
1 291	160	73	312	207	859	723	49,8
7 355	2 827	48	609	968	8 557	3 776	37,1
5 737	2 335	24	401	829	6 818	2 852	35,3
189	54	-	1	-	242	46	18,9
795	246	8	64	72	897	414	39,8
807	232	14	145	70	810	520	50,0
7 850	1 958	226	913	948	7 721	3 149	32,1
70	12	2	14	4	62	29	35,4
2 027	406	21	205	291	1 916	792	32,6
64	33	10	2	4	81	22	22,7
2 770	909	35	226	286	3 132	1 089	29,6
1 817	237	141	440	339	1 134	591	28,8
8 031	1 613	22	753	1 575	7 294	5 503	57,1
2 700	905	3	156	365	3 081	3 440	95,4
4 327	551	9	489	1 090	3 290	1 769	36,3
36 511	12 114	1 551	4 567	4 869	37 638	20 443	42,0
4 346	560	9	489	1 092	3 316	1 772	36,1
4 039	740	194	763	699	3 123	2 323	48,6
646	172	4	12	34	768	212	25,9
218	48	3	18	32	213	95	35,7
128	27	-	1	6	148	28	18,1
3 742	338	230	936	758	2 156	1 704	41,8

Vermisste Personen

Jahr	Vermisste insgesamt			Kinder unter 14 Jahren			Jugendliche von 14 - 18 Jahren			Erwachsene ab 18 Jahre		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
2002	758	744	1 502	104	79	183	239	348	587	415	317	732
2003	793	863	1 680	91	91	182	274	458	732	428	338	766
2004	679	827	1 506	98	124	222	209	398	607	372	305	677
2005	629	803	1 432	82	84	166	202	430	632	345	289	634
2006	1 140	489	1 629	126	63	189	441	270	711	573	156	729

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

Statistisches Amt München

Rauschgifttote in München 1)

Jahr	Rauschgifttote									
	insgesamt	davon				darunter		Durchschnittsalter (Jahre)		
		männlich	%	weiblich	%	Ausländer	%	insgesamt	männlich	weiblich
2002	65	54	83,1	11	16,9	9	13,8	31,0	31,1	30,5
2003	72	53	73,6	19	26,4	12	16,7	33,4	33,6	33,0
2004	65	55	84,6	10	15,4	12	18,5	33,5	34,1	30,5
2005	50	43	86,0	7	14,0	11	22,0	34,9	34,6	36,7
2006	43	32	74,4	11	25,6	6	14,0	35,1	35,4	34,3

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

Statistisches Amt München

Rauschgifttote nach Alter und Geschlecht 1)

Alter in Jahren	2005			2006		
	ins- gesamt	darunter weiblich		ins- gesamt	darunter weiblich	
		absolut	%		absolut	%
15 - 19	-	-	-	1	-	-
20 - 25	6	1	16,7	7	3	42,9
26 - 30	9	-	-	7	-	-
31 - 35	13	2	15,4	5	2	40,0
36 - 40	10	1	10,0	11	4	36,4
41 - 50	10	3	30,0	10	2	20,0
51 u. älter	2	-	-	2	-	-
Zusammen	50	7	14,0	43	11	25,6

Quelle: Bayerisches Landeskriminalamt.

1) Auffindungsort im Bereich des Polizeipräsidiums München (München, Oberschleißheim, Unterschleißheim, Ottobrunn, Haar, Ismaning, Unterhaching, Grünwald, Pullach, Planegg).

Statistisches Amt München